

Pfarrbrief der
Pfarreiengemeinschaft
St. Wendel



Winterbach

Bliesen

St. Wendel St. Anna

St. Wendel Basilika

Urweiler

Niederlinxweiler

Nr. 4 (8. Jg.)

5. – 25. März 2018

0,50 €



Aufruf der deutschen Bischöfe zur Misereor-Fastenaktion

Liebe Schwestern und Brüder,

Armut und die Zerstörung der Umwelt gehören zu den großen Problemen unserer Zeit. Niemanden darf dies gleichgültig lassen, denn das hieße, Gottes Plan für die Schöpfung und die Würde des Menschen zu verneinen. „Die ganze Menschheitsfamilie“, so schreibt auch Papst Franziskus in seiner Enzyklika 'Laudato si', soll „bei der Suche nach einer nachhaltigen und ganzheitlichen Entwicklung“ (Nr. 13) einbezogen werden.

Darum stellt uns Misereor mit der diesjährigen Fastenaktion vor die Frage: „Heute schon die Welt verändert?“ Wer wollte bezweifeln, dass unsere Welt Veränderung braucht – hin zu einem guten Leben für alle, weltweit! Wie bei uns, steht auch die aktuelle Fastenaktion der Kirche in Indien unter dieser Frage. Dort setzen sich die Partner von Misereor für ein gutes Leben der Menschen am Rande der Gesellschaft ein: Auf dem Land suchen sie nach Lösungen für die Versorgung mit sauberem Wasser. In den Armenvierteln der Städte tragen sie mit Bildungsangeboten für Kinder und Frauen und durch die Stärkung der Rechte der Arbeiter und Handwerker zu einem menschenwürdigen Leben bei.

Bitte setzen Sie am kommenden Sonntag im Gebet, mit Aktionen in Ihrer Kirchengemeinde und bei der Misereor-Kollekte ein großzügiges Zeichen gelebter Solidarität und Nächstenliebe. Jede Spende trägt dazu bei, dass die Armen in Indien und weltweit ein menschenwürdiges Leben führen können.

Fulda, den 27. September 2017

Für das Bistum Trier

A handwritten signature in black ink, consisting of a cross symbol followed by the name 'Stephan' in a cursive script.

Dr. Stephan Ackermann
Bischof von Trier

Liebe Mitchristen!

Wir sind bereits mitten in der Fastenzeit und die Vorsätze, die wir hatten, mussten nun schon den Test in der Praxis bestehen.

Für die, die noch unschlüssig sind, wie man eventuell ein Zeichen setzen könnte, bietet das Titelbild des heutigen Pfarrbriefs hilfreiche Hinweise.

Im Zentrum steht das Fasten, was ja nicht bedeutet, die Kirche will alle Gläubigen am Hungertuch nagen lassen. Vielmehr ist es ein Aufruf, mal auf etwas zu verzichten, mal nicht ganz so zuzuschlagen wie wir das gewöhnlich tun. Interessanterweise ruft auch die Gottesmutter in ihren Botschaften genau dazu auf. Egal, wo sie im Laufe der Jahre erschienen ist, fast immer bittet sie die Personen, denen sie erscheint, selbst zu fasten und dies auch so weiterzugeben. Bestimmt spricht sie aus Erfahrung, was den Wert des Fastens angeht. Man kann sich gut vorstellen, dass auch sie, zusammen mit Josef und Jesus, das Fasten praktiziert hat, wenn auch manchmal gezwungenermaßen, wie zum Beispiel auf der Flucht nach Ägypten.

Ebenso drückt sie den Wunsch nach unserer Bekehrung aus, nach Umkehr, nach Versöhnung. Besonders eindringlich bat sie in Medjugorje die Menschen, die Beichte wieder zu suchen. Wir tun uns damit sehr schwer, denn es ist mitunter peinlich, seine Schwächen vor einem Priester zu bekennen. Aber die Wirkung ist befreiend. Die Lossprechung von den Sünden hat eine reinigende Wirkung und macht den Menschen wieder froh.

Der Aufruf zum Gebet fehlt bei keiner Marienerscheinung. Ob gemeinsam oder allein, die Kommunikation mit Gott richtet auf und hilft, das Leben zu überdenken, gar neu auszurichten. Die Zeit, die wir mit Gott verbringen, um Ihm zu danken, Ihn zu loben oder Ihn zu bitten, ist immer eine gute Investition in unser Seelenheil.

Womit wir uns beschäftigen, das prägt uns, das formt unser Weltbild. Zu viel Fernsehen oder zu viel Unterhaltung kann dazu führen, uns zu unkritischen Zeitgenossen und Mitläufern zu machen. Das Lesen in der Heiligen Schrift dagegen fördert unsere Selbstständigkeit und Unabhängigkeit, weil wir eine alternative Sichtweise erhalten. Dadurch werden wir frei und weniger anfällig für Manipulationen.

Schließlich ist die Fastenzeit auch dazu da, unseren Umgang mit den Mitmenschen zu überdenken. Ein Weisheitswort aus der Mongolei besagt: „Ein gutes Wort ist wie drei Monate Wärme; ein böses Wort wie sechs Monate Frost.“

Und Mutter Teresa erzählt aus ihrem Leben: „Eines Tages ging ich durch die Straßen Londons. Ich sah einen Mann, der zusammengekau-

ert da saß, er schien einsam und verlassen. Ich ging zu ihm, nahm ihn bei der Hand, schüttelte sie und fragte ihn, wie es ihm gehe.

Er blickte auf und sagte: ‚Nach langer Zeit spüre ich endlich wieder die Wärme einer menschlichen Hand, nach so langer Zeit ...‘. Seine Augen leuchteten auf, und er setzte sich aufrecht hin. Schon dieses bisschen Wärme brachte Freude in sein Leben. Du musst das einmal erleben. Du musst deine Augen weit öffnen und ebenso handeln.“

Solche Werke der Barmherzigkeit lassen, wie Jesaja sagt, „dein Licht hervorbrechen wie die Morgenröte und deine [eigenen] Wunden werden schnell vernarben.“

Auch damit erfüllt man den Sinn der Fastenzeit.

Gruß und Segen!

Pater Joachim OSB

GOTTESDIENSTORDNUNG FÜR DIE ZEIT VOM 5. – 25. März 2018

Montag, 5. März – Montag der 3. Fastenwoche

Oberlinxweiler 18.30 h Hl. Messe
+ Werner Stoll (3. StA)

Niederlinxweiler 18.30 h Fastenpredigt

Dienstag, 6. März – Dienstag der 3. Fastenwoche

WND St. Anna 18.30 h Hl. Messe im Pfarrheim
+ Irmgard Kiefer (2. StA), ++ Josef
Maldener und Enkelin Eva, Verst. der Fam.
Maldener-Willenbacher

Mittwoch, 7. März – Mittwoch der 3. Fastenwoche

Basilika 8.30 h Frauenmesse, anschl. gemeinsames Früh-
stück im Cusanushaus

WND St. Anna 18.00 h Rosenkranzgebet im Pfarrheim

Winterbach 18.00 h Kreuzwegandacht

18.30 h Hl. Messe

++ Ehel. Ingeln-Gillen und Sohn Herbert, +
Josefa Kunz, Verst. der Fam. Weiant-Lorenz

Donnerstag, 8. März – Donnerstag der 3. Fastenwoche

Hospital 9.30 h Rosenkranzgebet

10.00 h Hl. Messe

Urweiler 18.00 h Rosenkranzgebet
 18.30 h Hl. Messe
 + Anni Ende, + Elisabetha Mischnick (M), +
 Elfriede Schmitt (M)

Bliesen 18.30 h Hl. Messe

Freitag, 9. März – Freitag der 3. Fastenwoche

Bliesen 18.00 h Kreuzwegandacht

Basilika 18.00 h Gebet für die Partnergemeinde Tjumen

18.30 h Hl. Messe

+ Heinrich Panus (1. Jgd), ++ Josef und
 Juliana Bach, + Brunhilde Wegener

Samstag, 10. März – Vorabend des 4. Fastensonntages

Bliesen 10.30 h Weggottesdienst der Kommunionkinder

Basilika 11.30 h Rosenkranzgebet

WND St. Anna 15.00 h Weggottesdienst der Kommunionkinder

17.30 h Vorabendmesse

+ Christoph Vogt (2. StA), + Lothar Ellendt
 (3. StA), + Kurt John (Jgd), + Elisabeth
 Geßner (kfd), + Alwine Ambos, ++ Ehel.
 Blandina und Peter Josef Allerchen, + Hans-
 Joachim Schweden

Urweiler 17.30 h Vorabendmesse

+ Elisabeth Hoffmann (Jgd)

Basilika 17.30 h Vorabendmesse

Bliesen 19.00 h Vorabendmesse mit Kinderkatechese

+ Martin Schuh (2. StA), + Josefa Schuh, +
 Hedwig Jung, Leb. und Verst. des Musikver-
 eins „Lyra“ Bliesen, + Guido Ronchis, ++
 Ehel. Albert und Gerda Maldener, ++ Johan-
 nes und Anna Hauptenthal, Sohn Berthold
 und Schwiegertochter Elisabeth, + Johanna
 Schu, + Markus Heintz, ++ Ehel. Peter und
 Johanna Litz, ++ Ehel. Alois und Katharina
 Egler, ++ Ehel. Willi und Anneliese Malde-
 ner und Geschwister Recktenwald, + Elmar
 Bur und verst. Angehörige, + Nicole Weg-
 mann, + Günter Werle

Niederlinxweiler 19.00 h Vorabendmesse

+ Inge Recktenwald (2. StA), + Therese Fischer (1. Jgd)

Kollekte für die Kirche In Bliesen: Für die Sanierung des Kirchenvorplatzes
--

Sonntag, 11. März – 4. Fastensonntag (Laetare)

Remmesweiler	9.00 h	Hochamt
Evangelische Kirche		
Winterbach	10.30 h	Hochamt + Maria Huber (2. StA), + Günter Weis (2. StA), ++ Ehel. Arnold und Regina Schnur (Stiftsmesse), + Ilse Görden
Basilika	10.45 h	Hochamt, mitgestaltet vom Chor der Wendelinusbasilika Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft + Anna-Maria Beermann (2. StA), + Helmut Brill, + Marlene Schwan, + Ernst Neff, ++ Ehel. Josef und Katharina Riefer und Kinder Maria und Hans Josef, + Ursula Schlemmer, Verst. der Fam. Gallinger-Hubig, ++ Ehel. Gerhard und Gerlinde Kemper
	18.00 h	Heilige Messe + Elfriede Mathias (2. StA), + Enrico Ballardini, + Lothar Seiler
Winterbach	18.00 h	Fastenandacht
WND St. Anna	18.00 h	Kreuzwegandacht (Liturgiekreis)

Kollekte für die Kirche

Montag, 12. März – Montag der 4. Fastenwoche

Remmesweiler	18.30 h	Hl. Messe
Evangelische Kirche		
Urweiler	18.30 h	Fastenpredigt

Dienstag, 13. März – Dienstag der 4. Fastenwoche

Urweiler	15.00 h	Seniorenmesse
WND St. Anna	18.30 h	Hl. Messe im Pfarrheim + Irmgard Kiefer (3. StA)

Mittwoch, 14. März – Mittwoch der 4. Fastenwoche

Niederlinxweiler	9.00 h	Frauenmesse im Pfarrsaal, anschl. gemeinsames Frühstück
------------------	--------	---

Ev. Stadtkirche	18.00 h	Hoffnungsgottesdienst
WND St. Anna	18.00 h	Rosenkranzgebet im Pfarrheim
Winterbach	18.00 h	Kreuzwegandacht
	18.30 h	Hl. Messe
		+ Peter Riefer-Morsch, Leb. und Verst. der Fam. Franz Kunz-Neis

Donnerstag, 15. März – Donnerstag der 4. Fastenwoche

Hospital	9.30 h	Rosenkranzgebet
	10.00 h	Hl. Messe
Basilika	17.00 h	Zeit der Stille
Urweiler	18.00 h	Rosenkranzgebet
	18.30 h	Hl. Messe
		+ Elisabeth Ganz
Bliesen	18.30 h	Hl. Messe

Freitag, 16. März – Freitag der 4. Fastenwoche

Basilika	17.00 h	Zeit der Stille
Bliesen	18.00 h	Kreuzwegandacht, gestaltet von der kfd
Basilika	18.00 h	Friedensgebet (KDFB)
	18.30 h	Hl. Messe
		+ Reinhilde Schmitt

Samstag, 17. März – Vorabend des 5. Fastensonntages

Basilika	10.00 h	Pilgeramt der kath. Gemeinde US-Hospital und Kaserne Landstuhl
	11.30 h	Rosenkranzgebet
	17.00 h	Zeit der Stille
WND St. Anna	17.30 h	Vorabendmesse
		+ Christoph Vogt (3. StA), + Hertha Krämer (1. Jgd), ++ Ehepaar Marke, Leb. und Verst. einer Familie, für die armen Seelen, + Georg Anders
Urweiler	17.30 h	Vorabendmesse
		+ Hildegard Donie (1. Jgd), + Herta Krämer (1. Jgd), + Elfriede Schmitt, + Elisabetha Mischnick
Winterbach	19.00 h	Vorabendmesse
		++ Fam. Josef Riefer-Lieb, ++ Peter und Margarete Rinzel, + Brunhilde Wegener

Niederlinxweiler 19.00 h Vorabendmesse

Misereor-Kollekte

Sonntag, 18. März – 5. Fastensonntag

Bliesen	8.00 h	Bußgang der Männer
Oberlinxweiler	9.00 h	Hochamt + Maria Schubmehl, + Hans-Walter Mathieu
Bliesen	10.30 h	Hochamt mit Abschluss des Bußgangs der Männer + Hans Maldener (Oberthal), ++ Ehel. Erwin und Hilde Heinz, ++ Josef Schumann und verst. Angehörige, ++ Ehel. Lore und Hermann Leist, ++ Ehel. Albert und Hildegard Horras, Sohn Burkhard und Schwiegersohn, ++ Ehel. Michel und Barbara Horras, Kinder, Schwiegerkinder und Enkel, ++ Ehel. Albert und Elisabeth Backes, Kinder und Schwiegerkinder, ++ Ehel. Josef und Maria Waschbusch, ++ Josef Horras, Sohn Günther und Schwiegertöchter, nach Meinung (H), zu Ehren des hl. Josef, + Heinz Kiefer, + Regina Vogel, ++ Mathilde Rauber und Tochter Rosi, in einem besonderen Anliegen
Basilika	10.45 h	Hochamt, mitgestaltet vom Jugendchor der Wendelinusbasilika Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft + Hedwig Kockler (3. StA), + Hans Simon (1. Jgd), ++ Ehel. Helga und Nikolaus Klotz, + Marlene Schwan, Leb. und Verst. der Fam. Backes-Eisenhuth
Winterbach	17.00 h	Musik zur Passion
Basilika	18.00 h	Heilige Messe
Oberlinxweiler	18.00 h	Kreuzwegandacht (Liturgiekreis)

Misereor-Kollekte

Montag, 19. März – Hochfest Heiliger Josef

WND St. Anna	15.00 h	Seniorenmesse im Pfarrheim
Niederlinxweiler	18.30 h	Hl. Messe im Pfarrsaal

Bliesen 18.30 h Fastenpredigt

Dienstag, 20. März – Dienstag der 5. Fastenwoche

WND St. Anna 18.30 h Hl. Messe im Pfarrheim

Mittwoch, 21. März – Mittwoch der 5. Fastenwoche

Winterbach 15.00 h Hl. Messe im Pfarrheim mit Krankensalbung
++ Ehel. Christel und Peter Palubitzki, für
eine Schwerkranke

WND St. Anna 18.30 h Rosenkranzgebet im Pfarrheim

Donnerstag, 22. März – Donnerstag der 5. Fastenwoche

Hospital 9.30 h Rosenkranzgebet

10.00 h Hl. Messe

Bliesen 16.00 h Hl. Messe im Gemeindezentrum mit Kran-
kensalbung
++ Peter und Margarete Rinzel, + Brunhilde
Wegener, ++ Josef und Juliana Bach

Urweiler 18.00 h Rosenkranzgebet

18.30 h Hl. Messe

Freitag, 23. März – Freitag der 5. Fastenwoche

Bliesen 16.00 h Kinderkreuzweg

Basilika 18.00 h Betstunde (Kolping)

18.30 h Bußgottesdienst

Samstag, 24. März – Vorabend des Palmsonntages

Basilika 11.30 h Rosenkranzgebet

15.30 h Beichtgelegenheit

16.00 h Vorabendmesse in polnischer Sprache

Urweiler 17.30 h Vorabendmesse mit Palmprozession

WND St. Anna 17.30 h Vorabendmesse mit Palmprozession, mitge-
staltet vom Singkreis St. Anna
+ Theo Brosius (Jgd.), + Lothar Ellendt (S),
zu Ehren des hl. Judas Thaddäus, zu Ehren
des hl. Pater Pio, + Karl Klein, + Karl-Heinz
Schwan, zur immerwährenden Hilfe, nach
Meinung

Bliesen 19.00 h Vorabendmesse mit Palmprozession
+ Martin Schuh (3. StA), ++ Günther
Meisberger und Angehörige

Niederlinxweiler 19.00 h Vorabendmesse mit Palmprozession

+ Inge Recktenwald (3. StA)

Kollekte für das Heilige Land

Sonntag, 25. März – Palmsonntag

Remmesweiler	9.00 h	Hochamt mit Palmprozession + Josef Groß, + Anni Salzburger, ++ Ehel. Maria und Adolf Welter, + Rainer Fuchs
Winterbach	10.30 h	Hochamt mit Palmprozession + Maria Huber (3. StA), Leb. und Verst. der Fam. Werner Handle-Scherer, + Elfriede Wagner
Innenhof Hospital	10.25 h	Palmweihe mit anschl. Prozession zur Basilika
Basilika	10.45 h	Hochamt, mitgestaltet vom Chor der Wendelinus-Basilika Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft + Anna-Maria Beermann (3. StA), + Josef Klingels (1. Jgd), + Leb. und Verst. der Fam. Fuchs, + Agnes Lauer, Leb. und Verst. der Familie Lessinger-Schwarz, + Mario Mang
Bliesen	17.00 h	Konzert "Schau hin nach Golgotha"
Basilika	18.00 h	Heilige Messe
	19.30 h	Geistliche Abendmusik zur Passion

Kollekte für das Heilige Land



Aus unserer Pfarreiengemeinschaft

Aus unserer Pfarreiengemeinschaft sind verstorben am

20. Januar: Herr Hans Peter Gomoluch, Völklinger Straße 22, St. Wendel, Im Alter von 67 Jahren.
2. Februar: Frau Inge Recktenwald, geb. Ruffing, Marienstraße 13, St. Wendel, im Alter von 90 Jahren.
4. Februar: Frau Maria Huber, geb. Denzer, Huwerscheck 3, Winterbach, im Alter von 95 Jahren.
4. Februar: Herr Alfred Meyer, Auf der Schleed 7, Remmesweiler, im Alter von 67 Jahren.

7. Februar: Herr Paul Wagner, In der Metz 38, Urweiler, im Alter von 86 Jahren.
7. Februar: Herr Günter Weis, Saarstraße 3, Winterbach, im Alter von 88 Jahren.
9. Februar: Herr Günter Reindorf, Auf dem Hollerstock 23, St. Wendel, im Alter von 86 Jahren.
9. Februar: Frau Irmgard Kiefer, geb. Walter, Lichtenbergstraße 25a, St. Wendel, im Alter von 87 Jahren.
12. Februar: Frau Ingeburg Breit, geb. Seibert, Marienstraße 13, St. Wendel, im Alter von 87 Jahren.
12. Februar: Frau Heike Egler, geb. Gregorius, Auf der Lay 16, Urweiler, im Alter von 54 Jahren.
15. Februar: Herr Alois Hippchen, Im Schuleck 5, Winterbach, im Alter von 82 Jahren.
15. Februar: Herr Karl-Josef Lieb, Auf dem Schänzchen 13, Bliesen, im Alter von 61 Jahren.
16. Februar: Herr Martin Schuh, Siedlung 4, Bliesen, im Alter von 86 Jahren.
23. Februar: Herr Karl-Heinz Müller, Gombachermühle 1, Bliesen, im Alter von 80 Jahren.

Das Sakrament der Taufe empfangen am

4. Februar: Claas und Cameo Zeiger, Breitenackerstraße 25, Bliesen.
10. Februar: Emilia Marie Gillen, St. Wendeler Straße 20a, Bliesen.
11. Februar: Maximilian Schneider, Am Schwimmbad 3, St. Wendel.



Missionshaus St. Wendel

Ab Februar 2018 wurden die Zeiten für die Gesprächs- und Beichtbereitschaft im Missionshaus St. Wendel geändert. Diese sind wie folgt:

Montag: Nach Vereinbarung

Dienstag – Freitag: 15.00 – 17.30 Uhr

Samstag: 10.00 – 11.30 Uhr und 15.00 – 17.30 Uhr

P. Heinz Schneider SVD

Ökumenischer Hoffnungsgottesdienst

Ich war fremd und
obdachlos und ihr habt
mich aufgenommen.

Mt 23, 35

Herzliche Einladung

zum ökumenischen Hoffnungsgottesdienst
am Mittwoch, 14. März 2018, um 18.00 Uhr,
in der Evangelischen Stadtkirche St. Wendel.



Jesuskind pünktlich an Maria Lichtmess zurückgekehrt!

Genau 39 Gastgeber hatte unser Jesuskind während seiner Reise durch die Pfarrgemeinde Bliesen. Mit großer Freude habe ich es am Fest der Darstellung des Herrn (Maria Lichtmess), 2. Februar, im Bliestaldom zum vierten Mal unbeschadet zurückerhalten.

Tief beeindruckt bin ich von dem, was die Familien und Einzelpersonen ins Gästebuch geschrieben und mit welcher liebevoller Phantasie sie die Texte mit Fotos und selbst gemalten Bildern bereichert haben. Grundtenor ist –wie in den Jahren zuvor– die überraschende Freude über den Besuch des Kindes und über die Plätze, die ihm während des Tages und der Nacht zugewiesen wurden. Schon in der Heiligen Nacht beschrieb die erste Gastfamilie: *„Natürlich bekam es einen Ehrenplatz, schließlich würden wir ohne dieses Kind aus dem Stall von Bethlehem nicht Weihnachten feiern, gäbe es die Heilsgeschichte nicht, keine Vergebung der Sünden, kein ewiges Leben. Gründe genug also, dankbar zu sein.“* Sehr schön hat ein Ehepaar festgehalten: *„Liebes Christkind, danke, dass Du unser Gast warst. Wir haben uns sehr gefreut. Bleib in unseren Herzen!“* Eine Familie drückte den schönen Wunsch aus: *„Heute geben wir Dich gerne weiter in der Hoffnung, dass sich Liebe, Veröhnung und Friede in der ganzen Welt verbreite.“* Ein Ehepaar hat in schöner Reimform beschrieben:

*„Von Haus zu Haus, Jahr aus, Jahr ein
und heute kamst du in unser Heim.
Mit Freude haben wir das Christkind aufgenommen
und so eine ‚Stille Nacht‘ vernommen.
Liebes Christkind, ich wiederhol’s nochmal:
‚Nicht nach Exweiler und nicht nach Oberthal.‘
Willst du deine Reise genießen ...
dann bleib in Bliesen!“*

Ja, auch diesmal hat das Jesuskind Spuren hinterlassen, wie es eine Familie treffend in ihrem Beitrag beschrieben hat. Dessen bin ich mir sicher. Dies ermutigt mich, das Jesuskind auch am Heiligen Abend in diesem Jahr wieder durch eine Pfarrei unserer Pfarreiengemeinschaft zu schicken, weil von diesem Kind eine wichtige und bleibende Botschaft ausgeht. DANKE allen, die das Kind so wohlwollend aufgenommen haben – möge sein Segen in den Häusern und in den Familien bleiben und sich ausbreiten.

Klaus Leist, Pastor



Fastenpredigten 2018

Das Sakrament der Ehe

Der Deutsche Bundestag hat noch vor seiner letztjährigen Sommerpause am 30. Juni 2017 die sogenannte „Ehe für alle“ beschlossen. Dass es eine solche Ehe nach katholischem Verständnis nicht geben kann, ist theologisch eindeutig und klar. Die Deutsche Bischofskonferenz hat eine familienpastorale Arbeitshilfe „Für immer zusammen – Auf dem Weg zur sakramentalen Ehe“ veröffentlicht. Diese greift das Thema Ehevorbereitung auf, das Papst Franziskus in seinem Nachsynodalen Apostolischen Schreiben *Amoris laetitia* hervorhebt.

Auf diesem Hintergrund stehen die diesjährigen Fastenpredigten unter dem Thema „*Das Sakrament der Ehe*“. Für diese Reihe konnte ich wiederum kompetente Prediger gewinnen, die uns hierzu Antworten geben werden. Ich bin dankbar, dass auch unsere beiden Organisten die einzelnen Predigten wieder musikalisch begleiten und so zur Verlebendigung des Gottesdienstes beitragen. Die Predigten finden ebenfalls wieder an jedem Montag abwechselnd in jeder Pfarrkirche statt.

Tag	Ort	Thema	Prediger
Montag, 5. März, 18.30 Uhr	Niederlinxweiler	Die Ehe als unauflöslige Gemeinschaft	Diakon Andreas Czulak, Bliesen
Montag, 12. März, 18.30 Uhr	Urweiler	Liebe und Treue als Säulen der Ehe	Pastor Klaus Leist, St. Wendel
Montag, 19. März, 18.30 Uhr	Bliesen	Die Ehe – Ursprungsort für Nachkommenschaft	Prof. Dr. Johannes Brantl, Trier
Montag, 26. März, 18.30 Uhr	Winterbach	Geschieden und wiederverheiratet!	Pastor Hans-Georg Müller, Schwalbach-Elm

Herzliche Einladung!

Klaus Leist, Pastor



Bußgang der Männer

Alle Männer unserer Pfarreiengemeinschaft sind am 5. Fastensonntag, 18. März 2018, zum „Bußgang der Männer“, der von Pastor Klaus Leist begleitet wird,

herzlich eingeladen.

Dieser Baustein der Vorbereitung auf Ostern hat bei uns bereits eine lange Tradition. Treffpunkt ist diesmal um 8.00 Uhr an der Pfarrkirche in Bliesen. Unterwegs, in der schönen Landschaft, sind einige Stationen - Haltepunkte für Gebet und kurze Meditation vorgesehen. Anschließend gibt es im „Gemeindezentrum“ Möglichkeit, sich zu erfrischen und zu stärken. Der Abschluss des Bußgangs findet um 10.30 Uhr mit einer Eucharistiefeier in der Pfarrkirche in Bliesen statt.

Andreas Czulak, Diakon

Fasten Wandern & Entspannen

Am Samstag, 24. März d.J., in der Fastenzeit, führen wir eine meditative Fastenwanderung rund um St. Wendel durch. Sie beginnt um 10.00 Uhr morgens in der Wendalinusbasilika mit dem Pilgersegen.

Die Wanderung, die 12 bis 14 Kilometer lang sein wird, führt uns über den Wendelinuspilgerweg, aber auch durch Wald und Wiesen; deshalb empfehlen wir wetterfeste Kleidung und feste Schuhe sowie Verpflegung und Getränke.

Mit Impulsen rund ums Thema „Fasten“ werden wir immer wieder mal eine kleine Pause einlegen.

Fasten – erfrischt die Seele. **Wandern** – stärkt den Körper.

Entspannung – regt den Geist an.

Gönnen Sie sich diese persönliche „kleine Auszeit“ und machen Sie sich mit uns auf den Weg!

Anne Geiger und Anne Kessler (Zertifizierte Pilgerbegleiterinnen)



Bußgottesdienste vor Ostern

Herzlich laden wir alle Pfarrangehörigen zum Bußgottesdienst vor Ostern ein. Wir alle sind in der Vorbereitung auf unser höchstes christliches Fest eingeladen, uns Gottes Liebe und Vergebung zusprechen zu lassen. Hierzu bieten die Bußgottesdienste gute Hilfen an:

- Basilika: Freitag, 23. März 2018, um 18.30 Uhr.
- St. Anna: Dienstag, 27. März 2018, um 18.30 Uhr.
- Winterbach: Mittwoch, 28. März 2018, um 18.30 Uhr.

Klaus Leist, Pastor

St. Wendel St. Wendelin



Gesprächskreis Trauer

Der Gesprächskreis Trauer trifft sich am Montag, 5. März 2018, um 19.00 Uhr, im Cusanushaus.

Katholischer Deutscher FRAUENBUND

Die Frauenmesse beginnt am Mittwoch, 7. März 2018, um 8.30 Uhr, in der Basilika. Anschließend sind alle zum gemeinsamen

Frühstück ins Cusanushaus eingeladen.

Die „Atempause“ im Café Lerner beginnt am Donnerstag, 8. März 2017, ab 9.00 Uhr.

Wir laden ebenfalls zum Friedensgebet in die Basilika am Freitag, 16. März 2018, um 18.00 Uhr, herzlich ein.

Der Vortrag „Die Stellung der Frauen im Islam“ entfällt. Er findet zu einem späteren Zeitpunkt statt.

Hildegard Trapp



Die Kolpingfamilie St. Wendel

lädt auch Nichtmitglieder ein zu folgenden Veranstaltungen: Am Samstag, 10. März 2018, ab 14.15 Uhr, in den Saal des Cusanushauses zum Bezirkseinkehrtag mit Pater Joachim

Wernersbach OSB aus Tholey. Es geht um das Jahresthema der Katholischen Erwachsenenbildung im Bistum Trier, das da lautet: „*beziehung. Macht.mensch*“. Der Einkehrtag endet mit der Feier der Vorabendmesse in der Basilika. Der Unkostenbeitrag für Kaffee und Kuchen beträgt 3,50 Euro. Jeder kann teilnehmen – alle sind eingeladen.

Am Dienstag, 20. März 2018, 20.00 Uhr, im Cusanushaus:

Das christliche Menschenbild - leere Formel oder unausweichliche Frage? Referentin: Dr. Doris Weirich, Kanzlern

Hans Werner Luther

Kirchenmusik in der Basilika

Abendmusik am Palmsonntag

Traditionell findet am Palmsonntag, 25. März 2018, um 19.30 Uhr, die Abendmusik zum Einstieg in die Karwoche in der Basilika statt.

Es wird Musik für Bariton (Rafael Klar, Hermeskeil) und Orgel (Stefan Klemm) erklingen.

Auf dem Programm stehen unter anderem Werke von Josef Rheinberger, aus „Drei geistliche Gesänge“ opus 157, und Johann Sebastian Bach, Rezitativ und Arie „Mache dich mein Herze rein“ aus der Matthäus-Passion, sowie Orgelmusik von Sigfrid Karg-Elert (Choralimprovisa-

tion über „Näher mein Gott zu dir“) und Samuel Scheidt (Choralvariationen über „Da Jesus an dem Kreuze stund“). Die Abendmusik dauert ca. 45 Minuten. Am Ende wird um eine Spende zur Unterstützung der Kirchenmusik an der Basilika gebeten.

Chormusik in den Gottesdiensten der Fastenzeit

Im Hochamt am 4. Fastensonntag, 11. März 2018, singt der Chor der Wendelinus-Basilika die Missa tertia des ungarischen Komponisten Lajos Bardos (1899-1986) sowie die Choralkantate „Strahlen brechen viele“ für Chor und Orgel von Klaus Wallrath (*1959).

Das Hochamt am 5. Fastensonntag, 18. März 2018, wird vom Jugendchor mitgestaltet. Es erklingen unter anderem Werke von Hans Leo Hassler (Kyrie aus Missa secunda) und Bob Chilcott (So liebt Gott die Welt).

Am Palmsonntag, 25. März 2018, wird die kleine Festmesse von Fridel Grenz (*1929) und die Liedkantate „Gott liebt diese Welt“ von Klaus Wallrath zu hören sein. Der Gottesdienst wird musikalisch vom Chor der Wendelinus-Basilika mitgestaltet.

Stefan Klemm



Mitgliederversammlung des Fördervereins der Kirchenmusik

Am Freitag, 9. März 2018, um 20.00 Uhr, lädt der Förderverein der Kirchenmusik an der Wendelinus-Basilika e.V. herzlich zu seiner Mitgliederversammlung ein. Es wird hierbei auch einen Vortrag zum Thema „Gesang in der Liturgie“ von unserem Kirchenmusiker Stefan Klemm geben. Weitere Informationen zum Förderverein finden Sie auf den Internetseiten der Pfarrei unter www.pg-wnd.de.

Susanne Eisenhuth



Fastenessen

In diesem Jahr hat Misereor die Menschen in Indien in den besonderen Focus gestellt. Menschengemachter Hunger, Ausgrenzung, und Umwelterstörung sind globale Herausforderungen, die nicht aus der Perspektive eines Landes oder Kontinents allein gelöst werden können. Das „eine Haus“ erfordert ein differenziertes Handeln in gemeinsamer Verantwortung, so Papst Franziskus.

Unter dem Motto „Heute schon die Welt verändert?“ gehen wir gemeinsam mit der Kirche Indiens durch diese Fastenzeit. Am 18. März begeht die Kirche in Deutschland den Misereor-Sonntag. Der Pfarrgemeinderat

St. Wendelin gestaltet gemeinsam mit vielen anderen den Gottesdienst mit.

Anschließend laden wir zu einem einfachen Fastenessen ins Cusanushaus ein. Sie können sich in der Sakristei oder im Pfarrbüro hierzu anmelden.

Frank Schubmehl

Ökumenischer Taizé-Projektchor St. Wendel

Nach einem erfolgreichen Jahr 2017 nimmt der Chor seine Probearbeit am Mittwoch, 7. März 2018, um 20.00 Uhr, im Cusanushaus, wieder auf. Eine weitere Probe findet am Mittwoch, 14. März 2018, ebenfalls im Cusanushaus statt.

Für den Einkehrtag des Chores im Missionshaus am Samstag, 17. März 2018, ist die letzte Anmeldung am 7. März 2018 in der Probe erforderlich. Das Thema lautet: „Gottes Spuren in meinem Leben“. Pfarrer Erwin Recktenwald und Pfarrer Markus Karsch werden diesen Einkehrtag mit uns gestalten. Er endet mit einem Abendlob in der Missionshauskirche.

Die weiteren Vorhaben und Proben für das Jahr 2018 werden in der ersten Probe mitgeteilt.

Hermann Lissmann

Spende für den Kinder-Hospizdienst

Da strahlten die Gesichter, als Herr Lissmann Frau Herber einen prallgefüllten Spenden-Korb für die Arbeit des Kinder-Hospizdienstes Saar überreichte.



Am Sonntag, 7. Januar 2018, lud der ökumenische Taizé-Projektchor zu einem ökumenischen Abendlob in die evangelische Stadtkirche in St. Wendel ein. Das Thema „Wir sind in Gottes Händen“ wurde durch die Sängerinnen und Sänger unter Leitung von Hermann Lissmann, der auch Solopartien übernahm, und begleitet vom Pianisten

Theo Schwarz, stimmlich eindrucksvoll und mit viel Gefühl musikalisch entfaltet. Viele Menschen in der vollbesetzten Stadtkirche genossen sichtlich berührt diese besondere und zu Herzen gehende Stimmung im Kerzenlicht. In ökumenischer Verbundenheit wurden auch die liturgischen Elemente des Abendlobs von Diakon Andreas Czulak und mir gestaltet. Frau Herber, eine der Ehrenamtlichen vom ambulanten Kinderhospizdienst Saar, schilderte die so wichtige Arbeit, die der Kinder-Hospizdienst leistet, um auf vielfältige Weise schwersterkrankte Kinder und deren Familien zu unterstützen und zu begleiten. Und das war auch Anlass für dieses Abendlob – mit freundlich zugedachten Spenden der Besucher/innen und der Sänger/innen diesen Kinderhospizdienst finanziell zu unterstützen. Im Anschluss an das Abendlob schenkte der ökumenische Taizé-Projektchor einen Reigen von

Weihnachtsgesängen mit zwei Textbeiträgen von Frau Birkenbach und Herrn Lissmann als stimmungsvolle Zugabe.

Übrigens, im Korb lag ein außerordentlich hoher Betrag von 1.567,41 € für die segensreiche Arbeit des Kinderhospizdienstes – dafür allen herzlichen Dank! Herzlichen Dank den Sängerinnen und Sängern des ökumenischen Taizé-Projektchors unter Leitung von Herrn Hermann Lissmann und Herrn Theo Schwarz am Klavier.

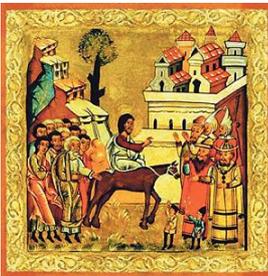
Pfarrerin Christine Unrath (Foto: Winfried Eckstein)



Wendelskapelle vorübergehend wegen Bauarbeiten geschlossen

Im Innern der Kapelle treten seit zwei Jahren Risse auf, die sich in den letzten Monaten deutlich vergrößert haben. Unser Bistumsarchitekt hat diese begutachtet und hat diesbezüglich auch das Dach der Kapelle in Augenschein genommen. Auf Anraten des Architekten wurde auch ein Statiker hinzugezogen, der ein Gutachten erstellen wird. Das Gebälk und das Dachinnere sind stabil und ungefährdet. Bis das Gutachten des Statikers vorliegt und die notwendigen Arbeiten ausgeführt werden, muss die Kapelle aus Sicherheitsgründen, weil derzeit ein Gerüst im Altarraum steht, vorerst geschlossen bleiben. Ich hoffe und wünsche, dass wir dennoch nach Ostern wie gewohnt unsere Gottesdienste am Montagabend feiern können und die Kapelle für Wallfahrer und Beter wieder geöffnet sein wird.

Klaus Leist, Pastor



Palmprozession von der Hospitalkirche zur Basilika

Am Palmsonntag findet auch in diesem Jahr die Palmweihe wieder im Innenhof der Stiftung Hospital statt. Im Anschluss daran gehen wir in Prozession zur Basilika, wo dann das Hochamt gefeiert wird.

Beginn der Palmweihe: 10.25 Uhr

Hochamt: 10.45 Uhr

Mit der Palmweihe in der Hospitalkirche möchte ich ein Zeichen setzen, dass die Menschen im Hospital auch zu unserer Pfarrgemeinde gehören und durch diese kleine Feier auch an der Heiligen Woche teilnehmen können, insofern ihnen das möglich ist.

Bei Regen findet die Palmweihe nicht vor der Hospitalkirche statt, sondern um 10.45 Uhr im Eingang der Basilika.

Klaus Leist, Pastor

St. Wendel St. Anna



Seniorenkreis

Am Montag, 19. März 2018, ist um 15.00 Uhr im Pfarrheim Seniorenmesse, anschließend gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen.

Pfarrbriefausträger gesucht

Für folgende Straße wird ein/e Pfarrbriefausträger/in gesucht: Dillinger Straße (14 Pfarrbriefe). Interessenten mögen sich bitte im Zentralbüro melden.



Kath. Frauengemeinschaft St. Anna

Am Mittwoch, 14. März 2018, lädt die kfd ab 14.00 Uhr ins Pfarrheim St. Anna (oberer Raum) ein. Wir stellen, unter Leitung von Frau Berlinde Lang, für den eigenen Gebrauch

Ostergestecke oder Osterkränze usw. her. Material hierfür bitte selber mitbringen (z.B. Palmzweige, Moos, Birkenzweige, Dekoartikel, Blumen).

Am Mittwoch, 21. März 2018, gehen die Frauen der Frauengemeinschaften des Dekanates ab 15.00 Uhr einen Kreuzweg am Panoramaweg in St. Wendel. Treffpunkt ist der Parkplatz des Panoramaweges. Anschließend besteht die Möglichkeit zur Einkehr im Café des Wendelinushofes. Wer von St. Anna daran teilnehmen möchte, bitte bei Frau Edda Klein, Telefon 06851/4636, melden, damit wir die Mitfahrgelegenheit absprechen können.

Am Samstag, 24. März 2018, findet im Pfarrheim in Theley, Tholeyer Straße 2, von 9.30 bis 17.00 Uhr, ein Besinnungstag in der Fastenzeit statt. Unter dem Motto „Bibel getanzt – Einzug in Jerusalem“ werden wir uns mit dem Beginn der Passion beschäftigen und die Worte der Hl. Schrift durch Impulse, Gespräche, Meditation und Tanz für unser Leben fruchtbar werden lassen. Anmeldung bis 16. März 2018 unter Telefon 06853/2409. Für ein gemeinschaftliches Buffet zum Mittagessen bitte etwas mitbringen. Unkostenbeitrag 12,00 Euro. Wer von den Frauen von St. Anna daran teilnehmen möchte, bitte Frau Edda Klein, Telefon 06851/4636, Bescheid geben, damit wir eventuell Fahrgemeinschaften bilden können.

Edda Klein

Bliesen



Bliestaldom ab sofort tagsüber geöffnet

Mehrfach gab es in den letzten Jahren Anfragen und Bitten, die Pfarrkirche tagsüber für Beter und für Touristen zu öffnen. Dies wurde erneut in der Sitzung des „Fördervereins zur Erhaltung des Bliestaldomes e.V.“ am 8. Januar d.J.

sowie vom Bliesener Heimatverein eingebracht und mir nahegelegt, Sorge dafür zu tragen, dass die Kirche für die Pfarrangehörigen während der Woche geöffnet ist. Nach Beratung im Verwaltungsrat unserer Kirchengemeinde am 6. Februar d.J., soll die Kirche künftig wochentags von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr (in den Wintermonaten bis zum Einbruch der Dunkelheit; donnerstags bis nach der Abendmesse) geöffnet sein. Ich persönlich bin sicher, dass unser schöner Bliestaldom nicht nur Touristen zur Besichtigung anziehen wird, sondern mehr noch Beter und Menschen, die Stille, Ruhe und Einkehr suchen.

Gleichzeitig bitte ich aber auch alle, mitzuhelfen und die Augen offen zu halten, damit sich während der Öffnungszeiten keine Unbefugten Zutritt verschaffen und das Heiligtum durch Diebstahl oder Sonstiges entweihen.

Klaus Leist, Pastor

KRANKENSALBUNG



Am Donnerstag, 22. März 2018, findet um 16.00 Uhr im Gemeindezentrum Bliesen der jährliche Gottesdienst mit Krankensalbung statt.

Hierzu laden wir alle Pfarrangehörigen ein.

Im Anschluss bieten wir unseren Gästen ein Abendessen an, auch die Getränke werden kostenlos zur Verfügung gestellt.

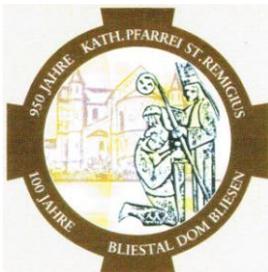
Ausschuss Caritas und Soziales

Einladung zum Konzert

„Schau hin nach Golgatha“

an Palmsonntag, 25. März 2018, um 17.00 Uhr im Bliestaldom in Bliesen mit dem Kammerchor Belle Canto und dem Männergesangsverein Winterbach. An der Orgel: Harald Bleimehl.

Der Eintritt ist frei – um eine Spende wird gebeten.



Zu guter Letzt An der Pfarrversammlung zur Umsetzung der Trierer Bistumssynode in unserer Pfarrgemeinde Bliesen nahmen am 22. Februar d. J. insgesamt 37 Personen teil, davon waren 9 Personen aus anderen Pfarreien der Pfarreiengemeinschaft und **insgesamt 28 Personen aus Bliesen** (davon 4 Jugendliche). Auch Zahlen sprechen eine deutliche Sprache ...

Niederlinxweiler



Die kfd

lädt zur Frauenmesse am Mittwoch, 14. März 2018, um 9.00 Uhr, in den Pfarrsaal ein. Im Anschluss sind alle herzlich zum gemeinsamen Frühstück eingeladen.

Beate Veith

Urweiler



Verabschiedung Ergebnis- und Investitionsplan 2018

Der Kirchengemeinderat unserer Kirchengemeinde hat in seiner Sitzung am 27. Februar d.J. den Ergebnis- und Investitionsplan für das Rechnungsjahr 2018 beschlossen. Dieser liegt in der Zeit vom 5. – 19. März d.J. zur Einsichtnahme im Zentralbüro der Pfarreiengemeinschaft in St. Wendel aus.

Klaus Leist, Pastor



Seniorenkreis

Am Dienstag, 13. März 2018, ist um 15.00 Uhr Seniorenmesse. Anschließend gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen im Pfarrsaal.



St. Marien Urweiler/Leitersweiler

trauert um ihre ehemalige Vorsitzende, Elfriede Schmitt. Elfriede hat sich in vielen Bereichen in der kfd engagiert. Sie war aktiv in der Handarbeitsgruppe, Gottesdienstgruppe, beim meditativen Tanz, in der Mitarbeiterinnenrunde, bei Krankenbesuchen und, und, und... Auch an Fronleichnam, am Pfarrfest und an der Fastnacht war sie beteiligt. Sie hat mit ihrer herzlichen und bescheidenen Art unsere kfd Ortsgruppe wesentlich geprägt. Trotz der Pflege ihrer Mutter und ihres Ehemannes war sie immer ansprechbar und half, wo sie konnte. Unser Mitgefühl gilt ihrer Familie.

„Danke, dass es dich gab und in unseren Gedanken immer noch gibt. Danke, dass du unser Leben geprägt hast, und noch immer prägst. Danke für all das, was du uns Gutes getan hast, und von dort aus, wo du jetzt bist, immer noch tust. Danke dafür, dass wir teilhaben durften an einem einzigartigen Leben. Und

dieser Dank ist größer als unsere Trauer, dieser Dank ist größer als aller Verlust. Wir sagen danke für dich und wissen dich in den besten Händen, die wir uns vorstellen können, in den Händen unseres Gottes.“ (Andrea Schwarz)

Das Leitungsteam

Buchsbaumzweige für Palmsonntag

zur Segnung in der Vorabendmesse werden benötigt. Bitte melden Sie sich bei Frau Tanja Munkes, Telefon 06851/82849.

Winterbach

KRANKENSALBUNG



Einladung zum Gottesdienst mit Krankensalbung

Am Mittwoch, 21. März 2018, findet um 15.00 Uhr im Pfarrheim in Winterbach die Heilige Messe

mit Krankensalbung statt. Im Anschluss lädt der Pfarrgemeinderat zu einem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee, Kuchen und Schnittchen ein. Wir holen Sie gerne von zu Hause ab. Bitte bei Karl-Heinz Riefer, Telefon 06851/70142, melden.

Ursula Klein

Fastenandacht

Der Liturgiekreis lädt zur Fastenandacht am Sonntag, 11. März 2018, um 18.00 Uhr, ein. Der Leitgedanke der Andacht ist „Der verlorene Sohn“.

Ursula Klein



Musik zur Passion

Eine geistliche Abendmusik findet am Sonntag, 18. März 2018, um 17.00 Uhr, in der Pfarrkirche Heilige Familie in Winterbach statt. Das Flötenensemble von Margit Trost wird in verschiedenen Besetzungen musizieren. Aufgeführt werden Kompositionen von S. Scheidt, A. Corelli, G.Ph. Telemann und J.S. Bach. Zwischen den verschiedenen Werken spielt Kirchenmusiker Michael Klein auf der Orgel Choralbearbeitungen,

sowie freie Stücke von J.S. Bach, J.G. Rheinberger und S. Karg-Elert. Der Eintritt ist frei.

Michael Klein (Bild: Hans Trost)



WAS WIRKLICH ZÄHLT

- NEIN wir haben kein Recht, gedanken- und tatenlos die Früchte der Globalisierung zu genießen.
- NEIN wir haben nicht das Recht, uns nicht zu verändern.
- NEIN zu einer Wirtschaft, die tötet, weil sie nur am Profit für die Jetzt-schon-Reichen orientiert ist.
- NEIN es muss kein Traum bleiben, endlich füreinander Verantwortung zu übernehmen.
- JA wir Christen müssen die Frage beantworten: wie wollen wir leben, damit alle leben können?
- JA wir Christinnen und Christen glauben an die Gottebenbildlichkeit eines jeden Menschen.
- JA unsere Welt ist das gemeinsame Haus, in dem wir zusammenleben wollen.
- JA Wir können uns gegenseitig den Rücken stärken und gutes Leben für alle schaffen. Indien und Deutschland, Stadt und Land, Unberührbare und Berührte, heute und morgen.

FÜR ALLE ZEITEN: Menschlichkeit zuerst!

Pfarreiengemeinschaft St. Wendel

Seelsorger	<p>Pfarrer Klaus Leist Fruchtmarkt 19 * 66606 St. Wendel Telefon: 06851/93 97 00 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: pfarramt@pg-wnd.de</p> <p>Kooperator Pfarrer Erwin Recktenwald St. Annenstraße 43 * 66606 St. Wendel Telefon: 06851/93 77 093 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: Erwin.R@pg-wnd.de</p> <p>Diakon Andreas Czulak Remigiusstraße 2 * 66606 Bliesen Telefon: 06854/8530 E-Mail: andreas.czulak@freenet.de</p>
Zentralbüro	<p>Pfarrbüro an der Basilika in St. Wendel Fruchtmarkt 19 * 66606 St. Wendel Telefon: 06851/93 97 00 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: pfarramt@pg-wnd.de * Homepage: www.pg-wnd.de Sekretärinnen: Rita Schröder, Gabi Marx, Cornelia Kreuz und Marina Bechtel Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Freitag 14.00 – 16.30 Uhr Mittwoch ganztägig geschlossen!</p>
Büro WND St. Anna St. Annenstraße 43	<p>Telefon: 06851/93 97 00 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: pfarramt@pg-wnd.de Öffnungszeiten: Dienstag: 10.00 – 12.00 Uhr</p>
Büro Bliesen Remigiusstraße 2 66606 Bliesen	<p>Telefon: 06854/8530 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: pfarramt@pg-wnd.de Öffnungszeiten: Donnerstag: 10.00 – 12.00 Uhr</p>

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief:

12. März 2018

